

17.

Neue Bestimmungen wegen der Grenzen der meißnischen Nation.

Ohne Ort und Datum.

Misnenses sunt hi omnes et situs et domini consideratione eorum, quibus sunt subditi de indicio veteris et nove matricule, quarum fidei hac in re standum est:

- 5 1. Bleichenrôth in der Graffschafft Hohnstein hiererwerts des Diens¹⁾ Silvae gelegen.
2. Walgkenreth, ein Closter der Grafen von Hohenstein.
3. Hohnstein der Grafen von Hohnstein . . .²⁾ disseit des Hartzgebirgen.
4. Northhausen, eine Reichstadth.
- 10 5. Gersbach, ein dorff den Grafen von Stolbergk und Schwartzburgk in der gulden Awe gelegen, in gleichin . . .
6. Stolbergk am Hartz . . .
7. Walhausen der Asseburger . . . Awe gelegen.
8. Sangerhausen dem Fursten von . . . auff disseit des Hartz an der . . .
- 15 9. Hestedt, ein Flegk und ein Schloß in der gulden Awe gelegen, . . . der Grafen . . .
10. Querfurth zuvor . . . nach ihrem absterben dem Stiefft zu Hall zugewandt Seindt in der alden matricula alle Meisner.

Regulae firmæ et indubitatae rectoribus perpetuo in discernendis Thuringis a 20 Saxonibus observandæ.

Alle Hartzgrafen werden vor Meisner geachtet, ausgeschlossen die Grafen von Mansfeldth, sunderlich in den herrschafften, die vom Reiche und was vom hause zu Sachsen zu Lehn gehn. Was aber Braunschweigisch lehn ist, als die Herrschafft von Warnirode und Blangkenburgk, seint Sachsen zu achten.

25 Heinricus et Albertus comites de Stolbergk relati inter Misnenses a doctore Christophero Barth Oschitano anno domini 1525. Sequitur igitur de indicio utriusque matriculae, qui eis Herciniam silvam in comitatu Stolbergensi incolunt, eos Misnensis esse nationis.

Comites de Mansfelth sunt Saxones cum comitatu universo.

30 Comitatus Schwartzburgensis incolae sunt Misnenses omnes.

Aurea Tempe. Die gantze guldene Awe geht von dem Hause zu Sachsen zu lehn. Ist derhalben pars Turingiae et per consequens illorum incolae sunt Miseni omnes.

Valentinus Meder } Gersbachii prope Northusium Misnenses rectore Casparo
Mauritzius Steinmetz } Bornero Haynensi anno 41 et 42.

35 ¹⁾ Der Duen, Gebirgszug südlich von Heiligenstadt, Worbis, Bleicherode. ²⁾ Hier und im Folgenden in der Handschrift viele unleserlich gewordene Stellen, im Druck punktirt.